



Studie zum Golfpark verspricht mehr Libellen und Heuschrecken

Zürcher Regionalzeitungen AG
8712 Stäfa
044/ 718 10 20
www.zsz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 11'108
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 230.005

Seite: 3
Fläche: 10'682 mm²

Ja zu Golfpark und Rütihof

WÄDENSWIL Die CVP hat an der Parteiversammlung zu den Vorlagen vom 30. November die Parolen gefasst.

Die Vorlage zum geplanten Golfplatz Beichlen wurde an der Parteiversammlung der CVP durch den von der Migros beauftragten Projektleiter Matthias Reutercrona ausführlich vorgestellt. Die Argumente der Gegenseite wurden durch Landwirt Peter Bossert vorgetragen, welcher die IG Kulturland Zimmerberg vertritt. Nach kontroverser Diskussion stellte sich die Mehrheit hinter die Vorlage, weshalb die Ja-Parole gefasst wurde. Die Vorlage zum Gewerbepark Rütihof wurde durch Michael Vogt, Vorstand im Handwerker- und Gewerbeverein Wädenswil, beleuchtet. Die CVPler waren der Meinung, dass der Landkauf seitens der Gemeinde dem lokalen Gewerbe neue Chance eröffne, während das damit verbundene finanzielle Risiko der Gemeinde ab-

solut vertretbar sei. Darum wurde einstimmig die Ja-Parole gefasst. Zur Umsetzung der CVP-Initiative für günstigen Wohnraum in Wädenswil wurde ebenfalls die Ja-Parole gefasst. Zu den drei eidgenössischen Vorlagen Ecopop-Initiative, Goldinitiative und zur Initiative zur Abschaffung der Pauschalsteuer fasste man die Nein-Parole. Auf kantonaler Ebene sprach man sich gegen die Initiative für kleinere Klassen in der Volksschule aus. Hingegen wurde zum Gegenvorschlag des Kantonsrates die Ja-Parole gefasst. Zum Staatsbeitrag an den Bau der Tramverbindung Hardbrücke in Zürich-West wurde ebenfalls die Ja-Parole gefasst. Zur kantonalen Volksinitiative zum Ausbau des Bahnhofs Stadelhofen wurde einstimmig die Nein-Parole gefasst, da die damit verbundenen Kosten für den Kanton untragbar seien und eine Lösung des Engpasses im Bahnhof Stadelhofen vor allem Bundesaufgabe sei. e